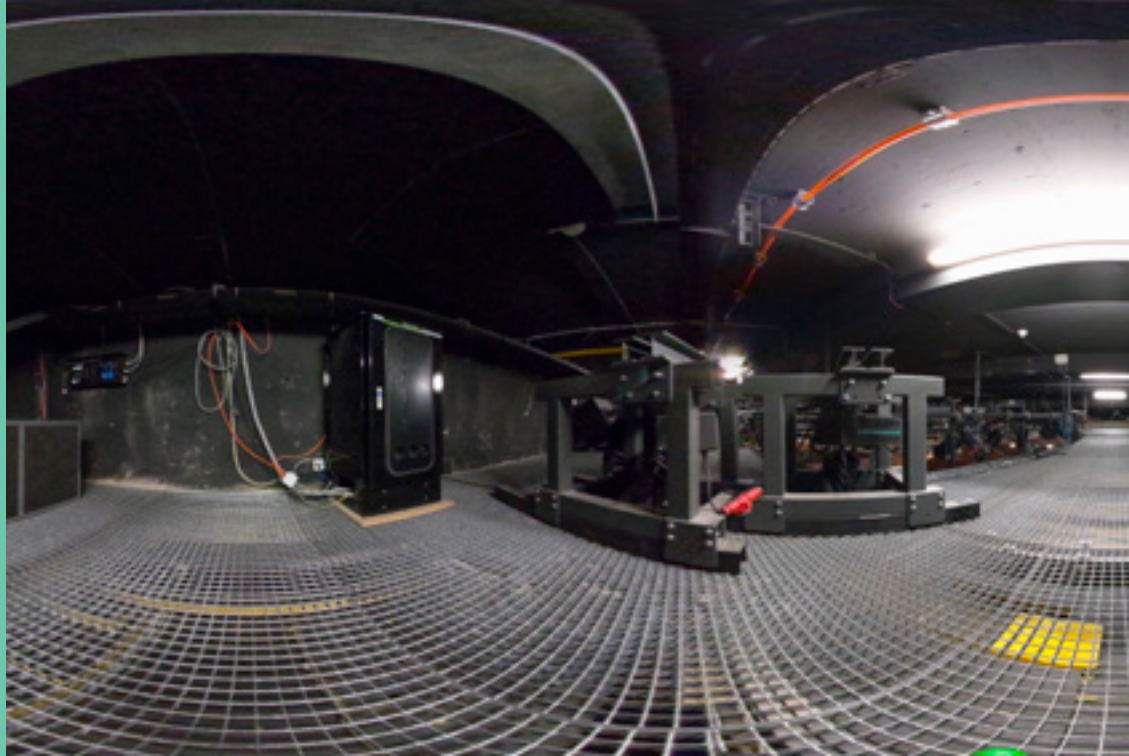
akzent

theater
1040 theresianumgasse 18

Spielplan

Birgit Minichmayr
Annemieke van Dam
Michael Köhlmeier
Philipp Hochmair
Mick Harvey
Julia Cencig & Simon Hatzl
Aida Loos
Grazia Patricia
Lukas Schrenk & Nils Strunk
Valerie June u.v.a.

April 2026



Cover: „360° Einblicke" Zwischendecke über dem Saal

wean hean
Sagen aus Wien. Eine Matinée
Michael Köhlmeier | wean hean Orchester (Leitung: **Helmut T. Stippich**)

Sagen klingen, für unsere modernen Ohren, wie obsoletes Vergangenheits-Zeugs. Vielleicht haben uns auch Heldensagen in der Jugend schon genervt. Gegen unsere Bat-, Super- und Spidermans sind diese großen historischen Gestalten ohnehin nur Armutschkerln.
Die Wiener Sagenghelden sind bescheidener. Oft nur durch äußere Umstände, wie Verführung durch den Teufel, in besondere Rollen gedrängt. Wenn sie von Michael Köhlmeier vorgestellt werden, verschwindet die zeitliche Distanz zu diesen Erzählungen und sie wirken aktuell, selbst wenn der Erzähler mit „vor vielen, vielen Jahren" beginnt. Das neu gegründete wean hean Orchester, geleitet von Helmut T. Stippich, wird die Wiener Sagenwelt sensibel musikalisch einbetten. Das sollte man unbedingt sehen und hören!

26.4.2026 11:00 Uhr
€ 30,–/26,–/22,–/18,–

Szenen einer Ehe – jetzt mal andersrum!
von **Ingmar Bergman**

In dieser Fassung von Ingmar Bergmans legendärer Ehe-Komödie werden die eingeübten Vorstellungen vom Mann – Frau – Verhältnis völlig auf den Kopf gestellt: Denn nun ist es SIE, die IHN für einen jungen Liebhaber verlässt, sie ist es, die das Gefüge der bürgerlichen Ehe aufbricht: Eine moderne Frau, die althergebrachte Sichtweisen ins Wanken bringt – und damit sich selbst und ihren Mann auf einen überraschenden Weg der Emanzipation. Mit viel Witz und scharf pointiert spiegelt diese völlig neue zwei-Personen-Version den Verlauf des Gender-Shiftes von 1973 bis heute wider und macht damit Ingmar Bergmans großen Klassiker zu einem überaus relevanten Thema.

mit **Julia Cencig** und **Simon Hatzl** | Regie: Hans-Peter Kellner

Die Übertragung des Aufführungsrechtes erfolgt in Übereinkunft mit Josef Weinberger Ltd., London in Zusammenarbeit mit der Ingmar Bergman Foundation.
Vertretung für Österreich: Josef Weinberger Wien, Ges.m.b.H.
Koproduktion Sommerspiele Grein und Theater Akzent

Premiere 17.4.2026 19:30 Uhr
25.4. | 30.4. | 6.5.2026 19:30 Uhr Kultur (er)leben Abo Nr. 1 + 2
€ 39,–/35,–/31,–/27,–

Philipp Hochmair
Werther!

Welche Relevanz hat Goethes gefühlsschwangerer Briefroman über den liebeskranken Werther noch in den Zeiten von Facebook, Twitter und "I-Phone"kultur? Philipp Hochmair erzählt Werthers Geschichte unter Verwendung des Originaltextes aus ihrer persönlichen, heutigen Sicht. Eine Aufführung, die sich zwischen Lesung, Monodram und Performance bewegt. Eine Einladung zum wohl berühmtesten Ego-Trip der deutschen Literatur. Seit 1997 ist „Werther!" auf Erfolgstour. Ein jugendlicher Geniestreich der beiden Theaterkünstler. Die Low-Budget-Produktion schaffte es vom Nürnberger Klassenzimmer bis ans Wiener Burgtheater, auf Auslandsgastspielen von Moskau bis Bogotá. Philipp Hochmair beginnt aus Goethes Briefroman vorzulesen und vertieft sich dabei in Werthers Zustände vor einer Kamera.

„Goethes Werther entstand in nur wenigen Wochen und wurde über Nacht zum Buch der Stunde. Das Drängende, Dringliche, Notwendige, das in diesem Text steckt, hat rund 250 Jahre später nichts an seiner Intensität eingebüßt. Dieser heutigen Gültigkeit entsprechend haben wir es auch musikalisch in einem neuen Kontext verortet, der aber gleichzeitig dessen Zeitlosigkeit unterstreicht." PHILIPP HOCHMAIR

Aufführungsrechte beim Rowohlt Verlag

18.4.2026 19:30 Uhr | **19.4.2026** 15:00 | 19:30 Uhr
€ 47,–/42,–/37,–/32,–

Birgit Minichmayr besucht **Lotte Lenya**

Liederabend: Sing me not a Ballad
Auf den Spuren von **Brecht & Weil**l

Die renommierte Schauspielerin Birgit Minichmayr und der vielseitige Musiker Martin Siewert präsentieren Lieder von Bertolt Brecht und Kurt Weill. Mit ihrem ganz persönlichen, rauen Timbre spürt Minichmayr deren bedeutendster Interpretin nach: der großen österreichischen Schauspielerin und Sängerin Lotte Lenya – nicht Muse, sondern Partnerin, Mitschöpferin des engagierten Theaters. Hier darf alles zur Sprache kommen: Männerfantasien und Frauenrollen, Ausbeutung, Krieg, Vertreibung und die Katastrophen der Moderne werden mit Wut, Spott, Spaß und Ironie bedacht.

Livemusik: **Martin Siewert**
Video: **Herwig Weiser**

8. | **29.4.2026** 19:30 Uhr
€ 45,–/40,–/35,–/30,–

Ladies Comedy Club
Aida Loos | Grazia Patricia | Chrissi Buchmasser | Petra Kreuzer

Petra Kreuzer lädt zum Ladies Comedy Club ins Theater Akzent ein! Erleben Sie ein Feuerwerk an Humor live auf der Bühne. Vier Kabarettistinnen sorgen für viele Lacher und entführen Sie in die Welt des Entertainments. Es erwartet Sie ein einzigartiger und exklusiver Abend mit Kabarett, Comedy, musikalischen und literarischen Highlights. Im Ladies Comedy Club ist alles erlaubt ... humortechnisch! Frech, klug, witzig und pointiert sind die Lieder und Texte von Aida Loos, Grazia Patricia, Chrissi Buchmasser und Petra Kreuzer - eine Mixed Show mit Herz, Hirn und Humor. Die Comedy Ladies erzählen aus ihrem Leben und geben tiefe Einblicke in ihr Seelen- und Alltagsleben, ein Seelenstriptease der humorvollen Art, ein toughes Training für die Lachmuskeln.
Ladies Comedy Club – mehr können Sie für Ihr Zwerchfell nicht tun.

11.4.2026 19:30 Uhr
€ 39,–/35,–/31,–/27,–

Ludwig XIX. – König für zwanzig Minuten
von **Nils Strunk** und **Lukas Schrenk**

Von Zeitgenossen verspottet, von der Geschichte vergessen und zweifelhafter Rekordhalter: Ludwig XIX. war für nur 20 Minuten König von Frankreich. Damit ist er bis heute der Monarch mit der kürzesten Regentschaft aller Zeiten.
Lukas Schrenk und Nils Strunk bringen die unglaubliche, aber wahre Lebensgeschichte von Ludwig XIX. als Schauspiel-Solo mit Live-Musik auf die Bühne. In einem rasanten Wechselspiel aus Komödie und Poesie treten dabei nicht nur Ludwig XIX. selbst, sondern auch zahlreiche Persönlichkeiten seiner Zeit von Kaiser Napoleon bis General Wellington in Erscheinung, begleitet von barocken Klängen und französischen Chansons. Bekannt für ihre Arbeiten „Die Zauberflöte – The opera but not the opera" und „Schachnovelle" am Wiener Burgtheater sowie „Killing Carmen" an der Volksoper, widmet sich das Duo hier der kürzesten König-der-Welt-Geschichte.

„Dieses Stück ist ein kleines Meisterwerk ... Was für ein zärtlich raunzender Abgesang auf das Gottesgnadentum." DIE PRESSE

„Lukas Schrenk begeistert als ‚Ludwig XIX. – König für zwanzig Minuten.' " KURIER

Es spielt: **Lukas Schrenk** | Live-Musik: **Nils Strunk**, **Jörg Mikula**, **Bernhard Moshammer**, **Hans Wagner**
Konzept & Inszenierung: **Lukas Schrenk**, **Nils Strunk**, **Lara Regula**
Kostüm: **Lara Regula**, **Anne Buffetrille** | Text: **Lukas Schrenk** | Musik: **Nils Strunk**

7.4. | **12.5.2026** 19:30 Uhr
€ 35,–/30,–/25,–/20,–

Valerie June
Konzert

Valerie June ist eine US-amerikanische Singer-Songwriterin, Autorin, Poetin und Künstlerin, die für ihre unverkennbare Stimme sowie ihren einzigartigen Gesangsstil international gefeiert wird. *„Jedes Zittern in Valerie Junes Stimme zeugt von emotionaler Ehrlichkeit“*, schrieb der New Yorker über die Musikerin. Als Grammy-nominierte Künstlerin und dreifach Nominierte der Americana Music Honors & Awards verbindet Valerie June in ihren Songs Liebe, Sanftheit, Güte sowie Freude mit musikalischen Ideen, die sie seit vielen Jahren begleiten und durchströmen. Im Laufe ihrer Karriere veröffentlichte Valerie June drei äußerst erfolgreiche Soloalben und schrieb Songs für legendäre Künstler wie Mavis Staples und The Blind Boys of Alabama. Ihre Arbeit wurde von Ikonen wie Bob Dylan gelobt, zudem teilte sie die Bühne mit zahlreichen namhaften Musikern, darunter John Prine, Norah Jones, Dinosaur Jr., Robert Plant, Meshell Ndegeocello, Dave Matthews, Willie Nelson und Elvis Costello. *„Valerie June hat sich eine treue Fangemeinde aufgebaut, indem sie Erwartungen konsequent ignoriert. Sie ist zugleich ländlich und kosmopolitisch, historisch verwurzelt und zeitgenössisch, eigenwillig und stilbewusst, mystisch und bodenständig.“*, so die New York Times.

Presented by Live Nation

14.4.2026 20:00 Uhr | Karten: livenation.de

Mick Harvey und Amanda Acevedo
Konzert

Mick Harvey und Amanda Acevedo kehren mit ihrem aktuellen Album „Golden Mirrors“ im Frühjahr 2026 für eine Reihe von Konzerten nach Europa zurück und machen auch Halt im Theater Akzent. Neben Songs dieses Albums präsentieren sie auch Auszüge aus ihrem Duett-Album „Phantasmagoria in Blue“ sowie aus Harveys Soloalbum „Five Ways to Say Goodbye“. „Golden Mirrors“: The Uncovered Sessions Vol. 1 ist das neue Album von Mick Harvey & Amanda Acevedo. Es ist als erstes Projekt einer Reihe geplant, die sich mit Songwritern beschäftigen, für die Harvey und Acevedo eine besondere Vorliebe haben. In diesem Fall handelt es sich um Jackson C. Frank, einen einst fast vergessenen amerikanischen Folksänger, aus den 1960er Jahren der in letzter Zeit wiederentdeckt und von Harvey und Acevedo neu interpretiert wurde. Das Duo wird weiterhin an den „Uncovered Sessions“ arbeiten und gleichzeitig ein Album mit Originalmaterial produzieren, das 2026 erscheinen soll.

Mick Harvey – Vocals, Guitar | **Amanda Acevedo** – Vocals
Georgio Valentino – Guitar, Keys | **Yoyo Röhm** – Bass, Piano
Andrew McCubbin & **Henry Hugo** tbc

23.4.2026 19:30 Uhr
€ 44,–/36,–

akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Programmübersicht

April 2026

1.	MI 19:30	**VIBE 2026 – The Inclusive Dance Challenge** Galavorstellung der Preisträger		
6.	MO 20:00	**Mario Adrion** The Superior Comedy Tour		
7.	DI 19:30	**Ludwig XIX. – König für zwanzig Minuten** von **Nils Strunk** und **Lukas Schrenk**		
8.	MI 19:30	**Birgit Minichmayr** besucht **Lotte Lenya** Liederabend: Sing me not a Ballad		
10.	FR 10:00	**Das Frühlingserwachen** nach **Frank Wedekind**		
10.	FR 19:00	**Das Frühlingserwachen** nach **Frank Wedekind**		
11.	SA 11:00	SA 14:00	SA 16:15	**Die kleine Meerjungfrau** Theater mit Horizont
11.	SA 19:30	**Ladies Comedy Club — Aida Loos | Grazia Patricia Chrissi Buchmasser | Petra Kreuzer**		
12.	SO 19:00	**Muke po Iveku** von **Nino Škrabe**		
13.	MO 19:30	**Annemieke van Dam** Meine Lieder, meine Geschichten		
14.	DI 20:00	**Valerie June** Konzert		
17.	FR 10:00	**Das Frühlingserwachen** nach **Frank Wedekind**		
17.	FR 19:30	Premiere **Szenen einer Ehe – jetzt mal andersrum!** von **Ingmar Bergman**		
18.	SA 19:30	**Philipp Hochmair** Werther!		
19.	SO 15:00	SO 19:30	**Philipp Hochmair** Werther!	
20.	MO 19:30	**Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran** von **Éric-Emmanuel Schmitt** mit **Edi Jäger**		Studio im Akzent
23.	DO 9:00	DO 10:45	**Anitas magischer Stift** Musikschule der Stadt Wien, MS Liesing	
23.	DO 19:30	**Mick Harvey & Amanda Acevedo** Konzert		
24.	FR 9:00	FR 10:45	**Anitas magischer Stift** Musikschule der Stadt Wien, MS Liesing	
24.	FR 18:30	**Tanzshow 2026** & **Anitas magischer Stift** Musikschule der Stadt Wien, MS Liesing		
25.	SA 19:30	**Szenen einer Ehe – jetzt mal andersrum!** von **Ingmar Bergman**		
26.	SO 11:00	**Sagen aus Wien. Eine Matinée** **Michael Köhlmeier | wean hean Orchester**		wean hean

26.	SO 17:00	**Tanzshow 2026** & **Anitas magischer Stift** Musikschule der Stadt Wien, MS Liesing
29.	MI 19:30	**Birgit Minichmayr** besucht **Lotte Lenya** Liederabend: Sing me not a Ballad
30.	DO 19:30	**Szenen einer Ehe – jetzt mal andersrum!** von **Ingmar Bergman**

Neu im Verkauf

Gitte Haenning & Band
Ich bin stark
5.11.2026 19:30 Uhr

Tim Fischer
Chansons
Österreich-Premiere
13.11.2026 19:30 Uhr

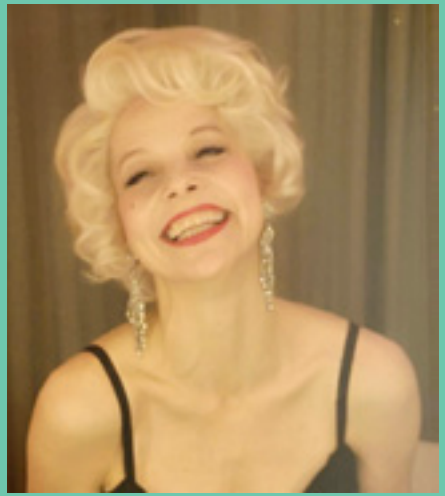
Söhne Mannheims
Piano
22. | 23.10.2026 19:30 Uhr

Öffnungszeiten Tageskassa im April:
Mo–Sa 13:00–18:00 ausgenommen 3.–6.4.2026

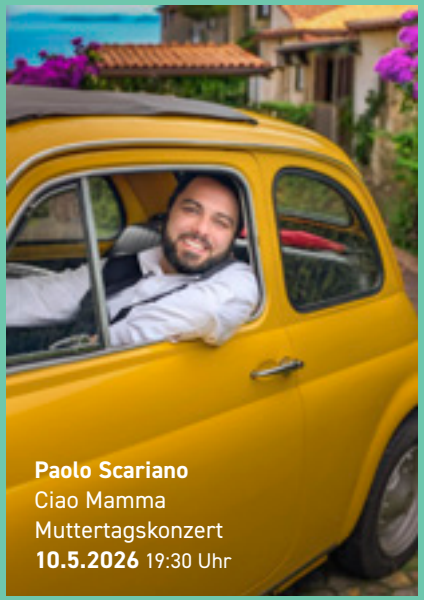
Spielplan auch auf **www.akzent.at**

Katharina Stemberger
Wolf Bachofner
Oh mein Gott von **Anat Gov**
Regie: **Hans-Peter Kellner**
Koproduktion Sommerspiele Grein & Theater Akzent
5.5.2026 19:30 Uhr

Maschek XX
26 Jahre Drüberreden
7.5.2026 19:30 Uhr



Zum 100. Geburtstag von Marilyn Monroe
Happy Birthday, Marilyn mit **Chris Pichler**
9.5.2026 19:30 Uhr


Paolo Scariano
Ciao Mamma
Muttertagskonzert
10.5.2026 19:30 Uhr

Nicole Jäger
Grande Dame
25.9.2026
19:30 Uhr

Ihnen zuliebe ...
Erwin Steinhauer
klezmer reloaded extended
Ein Abend im Café Benatzky & Leopoldi
26.9.2026 19:30 Uhr

Hallo, hier spricht Nawalny
Briefe eines freien Menschen
Lesung mit **Michael Maertens** und **Katja Kolm**
2.10.2026 19:30 Uhr

Die Udo Jürgens Story!
Sein Leben, seine Liebe, seine Musik!
Alex Parker | Gabriela Benesch
27.10.2026 19:30 Uhr

Fritz & Aaron Karl
Mon très cher Père, Allerliebester Papa!
10.10.2026 19:30 Uhr

Karl Markovics | Arnulf Barrable-Lindner
Peter Havlicek | Peter Rosmanith
Lechts und Rinks – Eine kehrverte Welt
1.10.2026 19:30 Uhr

Stefano Bernardin
Hamlet – one man show
von **William Shakespeare**
Eine unbedingte Empfehlung! FALTER
Regie und Idee: Hubsi Kramar
Eine Produktion des Theater Akzent
16.10.2026 19:30 Uhr

Weiters im April

6.4.2026 20:00 Uhr
Mario Adrion The Superior Comedy Tour
Karten: livenation.de

12.4.2026 19:00 Uhr
Muke po Iveku von **Nino Škrabe**
in kroatischer Sprache
€ 30,–/28,–/26,–/24,–

23. & **24.4.2026** 9:00 | 10:45 Uhr
Anitas magischer Stift – Ein Skizzical
Musikschule der Stadt Wien, MS Liesing
Telefon: 01/4000-84433

24.4.2026 18:30 Uhr
26.4.2026 17:00 Uhr
Tanzshow 2026 &
Anitas magischer Stift
Musikschule der Stadt Wien, MS Liesing
€ 29,–/25,–/22,–/18,–*

1.4.2026 19:30 Uhr
VIBE 2026 – The Inclusive Dance Challenge
Galavorstellung der Preisträger
€ 25,– | € 12,– (Kinder)

Seibert Visions present

Annemieke van Dam
Meine Lieder, meine Geschichten

Musicalstar Annemieke van Dam – derzeit engagiert im neuen Hitmusical „Maria Theresia“ – ist aus der deutschsprachigen Musicalszene nicht mehr wegzudenken. Mit Rollen wie u.a. „Evita“, „Mary Poppins“, Mrs. Danvers in „Rebecca“ und natürlich in ihrer langjährigen Paraderolle Elisabeth im gleichnamigen Erfolgsmusical hat die sympathische Holländerin bewiesen, dass sie zu den ganz Großen der Branche gehört. Freuen Sie sich auf das erste Solokonzert von und mit ihr. Zusammen mit einer kleinen, aber feinen Live-Band präsentiert sie einen musikalischen Querschnitt ihrer beachtlichen Karriere und gibt einige Anekdoten rund um ihr Schaffen preis.
Ihre Special Guests Drew Sarich und Mark Seibert runden den Abend musikalisch ab. Ein Muss für alle Musical Begeisterten.

13.4.2026 19:30 Uhr
€ 65,–/59,–/52,–/45,–

Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran
von **Éric-Emmanuel Schmitt** mit **Edi Jäger**

Der alte Mann namens Ibrahim ist aus dem jüdischen Viertel in Wien nicht mehr wegzudenken. Sein Gemischtwarenladen ist fast rund um die Uhr geöffnet und jeden Tag kommt der junge Moses, der Zuflucht sucht vor seinen schwierigen Lebensumständen. Die beiden werden Freunde und durch Monsieur Ibrahim entdeckt Moses eine andere Welt. Gemeinsam machen sie sich auf die Suche nach dem Geheimnis des Glücks.

Eine Produktion von Wald4tler Hoftheater in Kooperation mit Theater Chronos Salzburg.
Gewidmet dem 2025 verstorbenen Regisseur Hanspeter Horner.

20.4.2026 19:30 Uhr
€ 26,–/freie Platzwahl

Studio im Akzent

Theater mit Horizont

ab 6 Jahren

Die kleine Meerjungfrau
Ein Musical über Liebe, Sehnsucht und das Erwachsenwerden
von Clemens Handler und Gernot Kogler

„Weit draußen auf dem Meer ist das Wasser so blau wie die schönsten Kornblumen, und so klar wie das reinste Glas. …“. So beginnt das wohl bekannteste Märchen von Hans Christian Andersen, das zu einem wahren Klassiker wurde. Wenn die kleine Meerjungfrau singt, betört sie alle Lebewesen. Doch als sie sich in einen Menschenprinzen verliebt, lässt sie sich auf einen grausamen Handel ein: Sie gibt der Meerhexe ihre Stimme, um dafür an Land leben zu können. Damit geht die kleine Meerjungfrau ein großes Wagnis ein, denn wenn es ihr nicht gelingt das Herz des Prinzen zu erobern, muss sie zurück ins Meer und wird sich in Schaum verwandeln.

11.4.2026 11:00 | 14:00 | 16:15 Uhr Kinderabo Nr. 4–6
€ 20,–/18,–/16,–/14,–

ab 12 Jahren

Das Frühlingserwachen nach Frank Wedekind

Claudia Bühlmann mit Ensemble und #visionsonstage

Eine Theatergruppe mit Jugendlichen im Alter zwischen 16 und 20 probt und spielt das Stück „Das Frühlingserwachen“. Wendla Bergmann will an ihrem 14. Geburtstag nichts wie weg von zu Hause, die Füße baumeln lassen, mit Freund:innen Party feiern, tanzen und Spaß haben! Welche Prozesse finden statt, wenn diese jungen Menschen sich auf der Bühne in genau die Themen reintigern, die sie in ihrem realen Leben gerade beschäftigen. Sie verlieben sich, leben das erste Mal Sexualität, hinterfragen die Eltern und deren Werte, um eigene zu finden, kämpfen mit dem unsinnigen Schulsystem und karikieren ihre Lehrer. Sie testen jegliche Grenzen aus, selbstverständlich um sie zu überschreiten. Je weiter die Proben fortschreiten, desto mehr verdichtet sich die Situation. Irreversibles und Reversibles reichen sich die Hand, Realität und Fiktion verschmelzen.

Publikumsgespräche nach den Vorstellungen

10. | **17.4.2026** 10:00 Uhr | **10.4.2026** 19:00 Uhr 12+ Abo | € 22,–/20,–/18,–/16,–

Preise für Schulgruppen: 10:00 Uhr € 10,– / 19:00 Uhr € 15,–

Kartenvorverkauf Telefonisch reservierte Karten müssen spätestens acht Tage vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Kreditkarte gekauft, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren. Online Kartenverkauf auf www.akzent.at und über die Ticket Gretchen App. Karten teilweise auch bei: oeticket.com und Wien-Ticket. Ermäßigungen gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). Abendkasse DW 13334 oder 13335, ab eine Stunde vor Beginn. Öffentliche Verkehrsmittel U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz/Hauptbahnhof), D (Belvedere/Plösslgasse), 13A. Tiefgarage steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe freier Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater). Das Theater Akzent ist behindertenfreundlich gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das Theater-Akzent-Programm? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf akzent.at in den Newsletter ein.

Österreichische Post AG MZ06Z037004M Theater Akzent, Argentinierstraße 37, 1040 Wien

IMPRESSUM Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent, 1040 Wien, Argentinierstraße 37
T: 01/50165–13306 | Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum Akzent.
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm

19. Jahrgang, 196. Ausgabe 4 2026 / Programmänderungen vorbehalten!

BILDRECHTE S2 Köhlmeier: **Peter Hassiepen** | **S3** Szenen einer Ehe: **Daniela Matejschek** | **S4** Werther: Stephan Brückler | **S5** Minichmayr: **Susanne Hassler-Smith** | **S7** Ludwig XIX.: **Volker Schmidt** | **S8** June: **Silver Pants** **S11** Söhne Mannheims: **Andreas Bernst** | Haenning: **Frank Wartenberg** | **S12** Oh mein Gott: **Daniela Matejschek** | **S13** Steinhauer: **Moritz Schell** | **S14** A. Karl: **Marlene Fröhlich** | F. Karl: **Dorothea Falke** | Udo Jürgens Story: **beneschfurrer** | Hallo, hier Spricht Nawalny: **Franz Neumayr** | Markovics: **Moritz Schell** | **S15** Hamlet: **Karl Satzinger** | **S17** Ibrahim: **Hartl Gobl** | **S18** meerjungfrau: **eventpro** | Alle anderen: Archiv Theater Akzent